

Wohnorte.

Orte.

A. Zahl, Gattung und Areal.

Der Oberamtsbezirk zählt im Ganzen 84 Wohnsitze und zwar 2 Städte, 22 Pfarrdörfer, worunter 5 mit Marktgerechtigkeit, 7 Dörfer, 2 Weiler, 11 Höfe und 40 einzelne Wohnsitze. Der Flächenraum sämmtlicher Gebäude und Hofstätten beträgt $391\frac{4}{8}$ Morgen.

B. Lage, Größe und Beschaffenheit.

Die Lage der Wohnorte ist eine sehr verschiedene; nur daß fast alle an der Quelle oder dem Laufe eines Bachs liegen. Jene Bäche sind die Gnyach mit ihren Nebenbächen, die Schmiech, die Beera und die Schlichem. An der Gnyach liegen Pfeffingen, Margrethausen, Lautlingen, Laufen, Dürrwangen, Frommern, Balingen; an ihren Nebenbächen — dem Büttebach: Streichen, Zillhausen, Stockenhausen; dem Reichenbach: Heselwangen; dem Sulzenbach: Engstlatt; dem Meßstetterthalbach: Meßstetten; dem Lochenbach: Weilheim, Waldstetten; dem Wettbach: Endingen; dem Haugenbach: Erzingen; dem Thalbach: Geislingen und Ostdorf; dem Binsdorfer Thalbach: Erlaheim. An der Schmiech liegen: Dinstmettingen, Thailfingen, Truchtersfingen, Ebgingen. An der oberen Beera liegen: Ober- und Unter-Digisheim; an der Beera und Schlichem: Thieringen. Auf der trockenen Hardt, doch wie Meßstetten nahe dem Rande, liegt Hoffingen; auf dem ähnlichen Plateau der Alb zwischen Schmiech und Lauchart: Bis und Winterlingen. Burgfelden liegt auf dem einsamen Plateau des Heersbergs.

Die Orte liegen alle gesund und freundlich; die auf den Plateaus in beherrschender Lage, während die Thalorte schöne Landschaftsbilder darstellen. Die Orte sind fast durchaus geschlossen; die Bauanlage ist mit Ausnahme der Städte und einiger größeren Orte, wie Dinstmettingen, Thailfingen, ziemlich unregelmäßig; die Straßen und Häuser aber sind gut gehalten.